

*geb. Maier, km.*

# BESCHEINIGUNG

über die

Zugehörigkeit eines Krafrades zu der fabrikmäßig hergestellten  
und behördlich zugelassenen Gattung

mit dem Kennzeichen

**1,9/11 PS. NSU-Einzylinder-Motorrad**  
**Hubvolumen 500 ccm.**

Die unterzeichnete Firma bescheinigt, dass das von ihr  
an Herren Otto & L. Keiper, in Obermoschel/Pfalz.  
gelieferte Krafrad mit der Fahrgestell-Nummer 481563/77041, das zur Beförderung von Personen  
Gütern  
dienen soll, der durch die nachstehend abgedruckte, behördlich beglaubigte Genehmigung des **Württ.**  
**Landesgewerbeamts in Stuttgart** unter dem 29. März 1927  
zugelassenen Kraftfahrzeug-Gattung angehört und mit ihr in den in der Genehmigung gekennzeichneten  
Teilen übereinstimmt. Das Eigengewicht des betriebsfertigen Fahrzeugs einschliesslich Aufbau beträgt  
158 Kilogramm, die zulässige Belastung  $\frac{150 \text{ Kilogramm,}}{1-2 \text{ Personen einschliesslich Führer,}}$   
die Achs- und Felgendrucke in beladenem Zustand betragen (nur für Fahrzeuge, deren Gesamtgewicht  
einschliesslich Ladung 5 t übersteigt): ..... Kilogramm.

Es wird versichert, dass das Fahrzeug den gemäss §§ 3, 4 der Verordnung über den Kraftfahrzeug-  
verkehr vom  $\frac{5. \text{ Dezember } 1925}{28. \text{ Juli } 1926}$  zu stellenden Anforderungen entspricht.

Neckarsulm, den 25. Mai ..... 1927.

Firma: **NSU Vereinigte Fahrzeugwerke A.-G.**

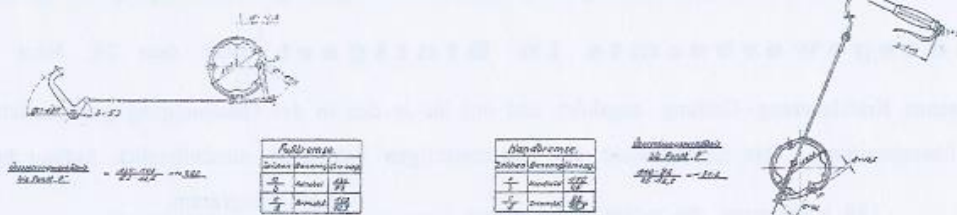
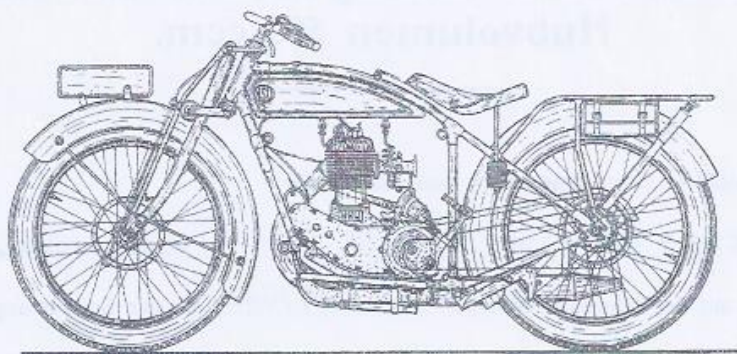
Unterschrift .....

Eingetragen  
in das Verzeichnis unter  
Nr. VII/5798

Die Genehmigungsurkunde lautet:

## Typenbescheinigung.

(Bescheinigung über die Zulassung einer Gattung von Kraffrädern.)



Handgriffe  
24. Sept. 25. - 27. 26.

Fahrerass.	
24. Sept. 25.	27. 26.
24. Sept. 25.	27. 26.
24. Sept. 25.	27. 26.

Handbremse	
24. Sept. 25.	27. 26.
24. Sept. 25.	27. 26.
24. Sept. 25.	27. 26.

Handbremse  
24. Sept. 25. - 27. 26.

Auf Grund des § 5 Abs. 3 der Verordnung über Kraftfahrzeugverkehr vom 5. Dezember 1925  
28. Juli 1926  
wird der Firma NSU Vereinigte Fahrzeugwerke A.-G. in Neckarsulm nach vorgenommener sachverständiger Feststellung, dass die fabrikmässig gebaute Gattung des in obenstehender schematischer Zeichnung und nachstehender Beschreibung dargestellten Kraffrades den gemäss §§ 3, 4 der Verordnung zu stellenden Anforderungen entspricht, in stets widerruflicher Weise

### die Ermächtigung erteilt,

den Abnehmern derartiger Kraffräder eine mit laufender Nummer versehene Bescheinigung nach beifolgendem Muster mit der Wirkung zu verabfolgen, dass diese das im § 5 Abs. 2 der Verordnung geforderte Gutachten des amtlich anerkannten Sachverständigen ersetzt.



Die Fahrzeuge werden wie folgt gekennzeichnet:

1. *Firma, die das Fahrgestell herstellt:* NSU Vereinigte Fahrzeugwerke A.-G. in Neckarsulm
2. *Kennwort oder Unterscheidungszeichen für den Typ:* 1,9/11 PS. NSU Einzylinder-Motorrad, 500 ccm Hubvolumen
3. *Bestimmung des Fahrzeugs:* Kraftrad zur Personenbeförderung
4. *Art der Kraftquelle:* Verbrennungsmotor
5. *Bauart der Maschine oder des Motors:* Viertaktmotor
6. *Angaben für die Berechnung der Maschinen- oder Motorleistung:* 1 Zylinder, Zylinderbohrung 80 mm, Kolbenhub 99 mm, Hubvolumen 497,6 ccm
7. *Angaben über Bauart und Größe des Dampfzeugers, Kesseldruck, Akkumulatorenatterie:*
8. *Art des Schalldämpfers:* Zylindertopf, nach hinten kegelig verjüngt, Länge 602 mm, 82 mm Durchmesser mit 4 halben, zueinander versetzten Querwänden
9. *Art der Kraftübertragung:* Antrieb vom Motor durch Zwischenrad auf Getriebe und Kupplung und von hier durch Kette auf Hinterrad
10. *Bauart und Uebersetzung der Lenkvorrichtung:* Lenkstange 1:1
11. *Art und Zahl der Bremsen, Hauptabmessungen und Uebersetzungsverhältnis:* 1 Handbremse auf das Vorderrad wirkend als Innenbackenbremse, 180 mm Durchmesser, Hebelübersetzung 1:31,2, 1 Fussbremse auf das Hinterrad wirkend als Innenbackenbremse, 180 mm Durchmesser, Hebelübersetzung 1:20,2
12. *Einrichtungen zur Verhinderung der unbeabsichtigten Rückwärtsbewegungen auf Steigungen:*
13. *Betriebsfertiges Eigengewicht des Fahrgestells:* ca. 158 kg
14. *Tragfähigkeit des Fahrgestells in Kilogramm:* ca. 150 kg bzw. 1 oder 2 Personen
15. *Leistung der Maschine oder des Motors:* ca. 11 PS.
16. *Leistung an den Triebrädern (berechnet nach der Steuerformel):*  
$$0,3 \cdot i \cdot d^2 \cdot s = 1,9 \text{ PS}$$

worin Zylinderzahl  $i = 1$   
Zylinderbohrung  $d = 8,0 \text{ cm}$   
Kolbenhub  $s = 0,099 \text{ m}$

Stuttgart, den 29. März 1927.

Gebühr gemäss der Gebührenordnung des Reichsverkehrsministers vom 5. Dezember 1925  
28. Juli 1926  
bei Krafträdern: 10 Mark.

Tarif 85a 1.

Stempel  
des  
Württbg. Landes-  
Gewerbeamts  
in Stuttgart.

**Württ. Landesgewerbeamt.**

I. A. (gez.) Fleischhauer.

Mit der Originalbescheinigung übereinstimmend.

Neckarsulm, den 16. 5. 1927

Gebühr gemäß der Gebührenordnung des Reichsverkehrsministers vom 5. Dezember 1925 . 50 ¢  
Tarif Nr. 85a 1.  
Verz. Nr. ....



Obersekretär:

*[Handwritten signature]*

**Oberamt.**

I. Die Obermöscher Schule dem Hilfsverein  
Wächter in Obermoschel unter der Lok. N<sup>o</sup>

II D-4889

eingeschlossen

I. Geburts. 4. Okt. 1860 Josten Oph. B. 1. 310

II. G. A. von dem Finanzamt Obermoschel  
zur öff. Versteigerung der Münzkarte, welche  
nach Zül. Loff. an W. am. gefertigt werden sollte.

~~28. 5. 27~~

zu Nies

Kopie.

von dem Bezirksamt

Reichenhausen

zur Versteigerung zurück.

Bez. Amt Reichenhausen

Eing. 12 JUN. 1927

No. \_\_\_\_\_  
Bil. \_\_\_\_\_

Obermoschel, 31. Mai 1927.

Finanzamt

zu  
J. Schröder.

zum Akt 61

zu Nies